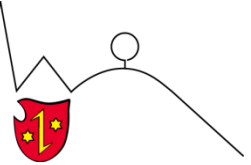


# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	3
Öffentliche Bekanntmachung	3
Vorlagendokumente	5
TOP Ö 2 Oberes Backhaus	5
Informationsvorlage 7900/1 öff	5
TOP Ö 3 Kegelwasengraben und Backhausteich	7
Vorlage 6997/1 öff	7
6997_1-1 öff, Auszug Vorplanung - Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme Ortsmitte III - Kegelwasen 6997/1 öff	9
TOP Ö 4 Kindergarten Kegelwasen	11
Vorlage 8203 öff	11
8203-1 öff Planskizze 8203 öff	13
TOP Ö 5 Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung, hier: Tempo 30 Zone in Peteräcker, Rossbergstraße und Vogelsangstraße 16-19	15
Vorlage 8200 öff	15
8200-1 öff Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung 8200 öff	17
8200-2 öff Geschwindigkeitskonzept 8200 öff	21





Gemeindeverwaltung  
Dettingen an der Erms

13.01.2020

## Einladung

zu einer Sitzung des Technischen Ausschusses am Montag, 20.01.2020 im Sitzungssaal des Rathauses "Schlößle".

**Beginn: 16:00 Uhr am Oberen Backhaus, Mühleplatz**

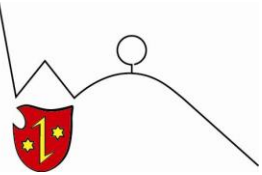
## Tagesordnung

- 1 Laufendes und Bekanntgaben
- 2 Oberes Backhaus  
Hier: Sanierungsarbeiten  
Vorlage: 7900/1 öff
- 3 Kegelwasengraben und Backhausteich  
Hier: Stilllegung und Rückbau  
Vorlage: 6997/1 öff
- 4 Kindergarten Kegelwasen  
Hier: Umgestaltung Eingangsbereich  
Vorlage: 8203 öff
- 5 Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung und Tempo 30:  
Tempo 30 Zone in Peteräcker, Rossbergstraße und  
Vogelsangstraße 16-19  
Vorlage: 8200 öff
- 6 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Michael Hillert  
Bürgermeister





## Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 7900/1 öff	Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: - Schi	18.12.2019
Gremium TA	Datum 20.01.2020	Behandlungszweck/-art Kenntnisnahme öffentlich
Vorherige Drucksachennummer/Beratung: 7900 (TA Sitzung 23.01.2017)		Ergebnis

### Informationsvorlage

**Oberes Backhaus**

**Hier: Sanierungsarbeiten**

### Sachverhalt

Der Technische Ausschuss hat am 23.01.2017 die drei Dettinger Backhäuser besichtigt und sich über deren baulichen Zustand informiert. Am Oberen Backhaus wurden im Folgenden Sanierungsarbeiten am Kamin ausgeführt.

Mit weiteren Sanierungsarbeiten im Inneren des Oberen Backhauses sollen nun insbesondere die Nutzbarkeit verbessert und die Reinigung erleichtert sowie die Aufenthaltsqualität gesteigert werden. Folgende Arbeiten sind im Erdgeschoss vorgesehen:

- Erneuerung Fußboden Aufenthaltsraum und Küche, Sanierung Fußboden Abstellraum und Flur
- Erneuerung Elektroinstallation und Beleuchtung
- Malerarbeiten an Decken, Wänden, Türen und Fenstern
- Sanierung Sanitärinstallation (WC und Handwaschbecken)
- Einbau Küchenarbeitsplatte und Spülbecken

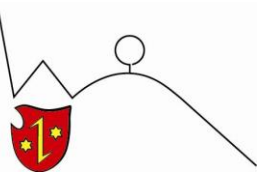
Die ehemalige Wohnung im Obergeschoss des Oberen Backhauses wird derzeit als Abstellraum genutzt. Eine qualifizierte Nutzung zu Wohnzwecken scheidet aufgrund des Zuschnitts der Räume, des gemeinsamen Zugangs EG/OG, baurechtlichen Anforderungen (u.a. Rettungswege) und des Ausbauzustands aus.

## **Finanzielle Auswirkungen**

Die geplanten Sanierungsarbeiten dienen dem langfristigen, möglichst wirtschaftlichen Erhalt des Gebäudes.

Die Arbeiten werden weitgehend von Mitgliedern des Arbeitskreises Oberes Backhaus übernommen. Die Malerarbeiten sollen von Schülerinnen und Schülern der Kerschensteinerschule in Reutlingen ausgeführt werden. Die Materialkosten übernimmt die Gemeinde. Im Ergebnishaushalt 2020 sind Mittel in Höhe von 10.000,00 € eingestellt.

Die geplanten Elektroarbeiten erfolgen auf Rechnung der Bürgerstiftung Dettingen.



## Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 6997/1 öff	Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: - Schi	18.12.2019
Gremium TA	Datum 20.01.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich
Vorherige Drucksachennummer/Beratung: 6997 (TA Sitzung 20.09.2010)		Ergebnis

### Beschlussvorlage

**Kegelwasengraben und Backhausteich**  
**Hier: Stilllegung und Rückbau**

---

#### I. Beschlussantrag

Der Kegelwasengraben und der Backhausteich werden dauerhaft stillgelegt. Der Kegelwasengraben wird zurückgebaut.

#### II. Finanzielle Auswirkungen

Die Arbeiten für den Rückbau werden vom Bauhof übernommen.

Die Kosten für den Unterhalt der Anlagen inkl. Zuleitung vom Roßtriebgraben entfallen künftig dauerhaft.

#### III. Sachverhalt

Der Technische Ausschuss wurde in seiner Sitzung am 20.09.2010 über die Schwierigkeiten im Unterhalt und Betrieb des Kegelwasengrabens und des Backhausteichs informiert:

- Schäden am Oberen Backhaus durch aufsteigende Feuchtigkeit
- Fehlende bzw. unzureichende Unfallsicherheitsvorkehrungen entlang des Grabens/Teichs
- Versickerung von Wasser durch undichte Grabensohle und Böschung und dadurch Beeinträchtigung der angrenzenden Wohngebäude (Feuchtigkeit im UG)
- Vandalismus und aufwändiger Unterhalt

Der Wassergraben ist seit vielen Jahren nicht mehr in Betrieb. Infolgedessen ist mittlerweile auch keine standorttypische Fauna und Flora mehr vorzufinden.

Im Zusammenhang mit der städtebaulichen Sanierung „Ortsmitte III“ wurden Anfang 2016 Überlegungen zu einer Aufwertung und baulichen Umgestaltung des Grabens angestellt. Der Kegelwasengraben liegt jedoch außerhalb des Sanierungsgebiets, so dass hierfür keine Fördermittel in Anspruch genommen werden können. Im Übrigen sollen im restlichen Sanierungszeitraum an anderen Stellen Maßnahmen an Straßen und Plätzen zur Umsetzung kommen.

Die Verwaltung ist in der Abwägung von Kosten und Nutzen der Auffassung, dass der Kegelwasengraben aus wirtschaftlichen und städtebaulichen Gründen nicht wieder in Betrieb genommen werden soll, sondern dauerhaft stillgelegt und rückgebaut wird.

Die Untere Wasserbehörde beim Landratsamt Reutlingen wurde gehört und hat keine Einwände.

#### Weitere städtebauliche Entwicklungen:

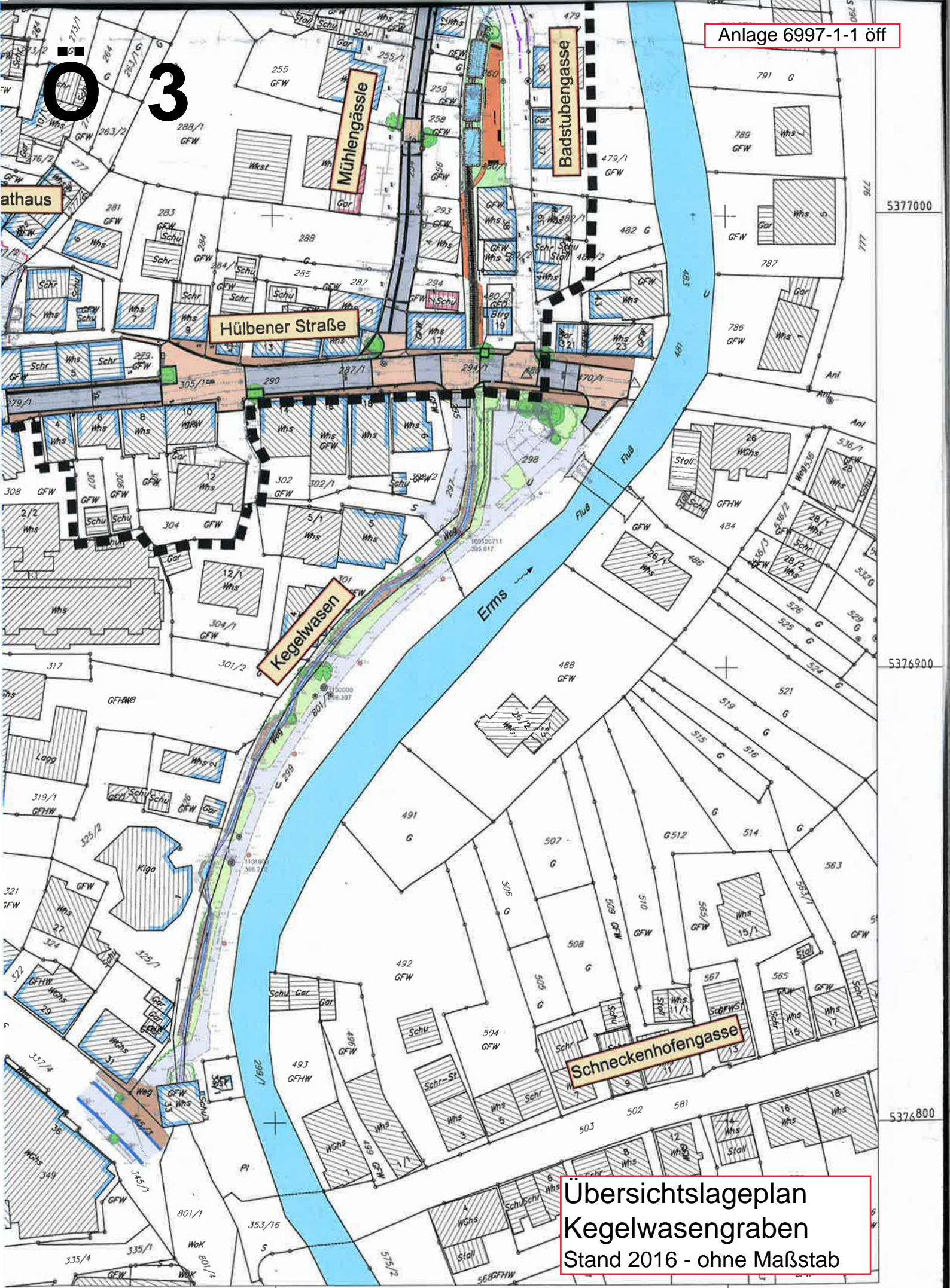
Mit der Stilllegung des Grabens kann die gewünschte Ausweitung des Außenbereichs des Kindergartens Kegelwasen erfolgen (s. Drucksachenummer 8203 öff).

Die Stilllegung hat Auswirkungen auf die bestehende Teichanlage in der Badstubengasse. Inwieweit ein Weiterbetrieb bspw. durch die Einspeisung von Regenwasser aus den umliegenden Dachflächen sinnvoll ist, wird geprüft.

Anlage: Übersichtslageplan Kegelwasengraben

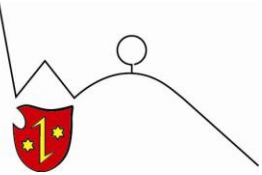


03



Übersichtslageplan  
Kegelwasengraben  
Stand 2016 - ohne Maßstab





## Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8203 öff		Sachbearbeitung: Felix Schiffner AZ: - Schi	18.12.2019
Gremium TA	Datum 20.01.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:			

### Beschlussvorlage

#### Kindergarten Kegelwasen

#### Hier: Umgestaltung Eingangsbereich

#### I. Beschlussantrag

Der Eingangsbereich des Kindergartens Kegelwasen wird umgestaltet, so dass der nicht-öffentliche Außenbereich des Kindergartens künftig um das gesamte Gebäude reicht.

#### II. Finanzielle Auswirkungen

Im Haushalt sind für die Maßnahme Mittel in Höhe von 10.000,00 € eingestellt.

Die Kosten für Betrieb und Unterhalt der öffentlichen Anlagen bleiben unverändert.

#### III. Sachverhalt

Seitens des Kindergartens Kegelwasen besteht der Wunsch, den Eingangsbereich zum Gebäude dahingehend umzugestalten, dass der von den Kindern nutzbare Außenbereich des Kindergartens um das gesamte Gebäude reicht. Dieser zusätzliche Spielraum erhöht die Bewegungsmöglichkeiten für die Kindergartenkinder erheblich.

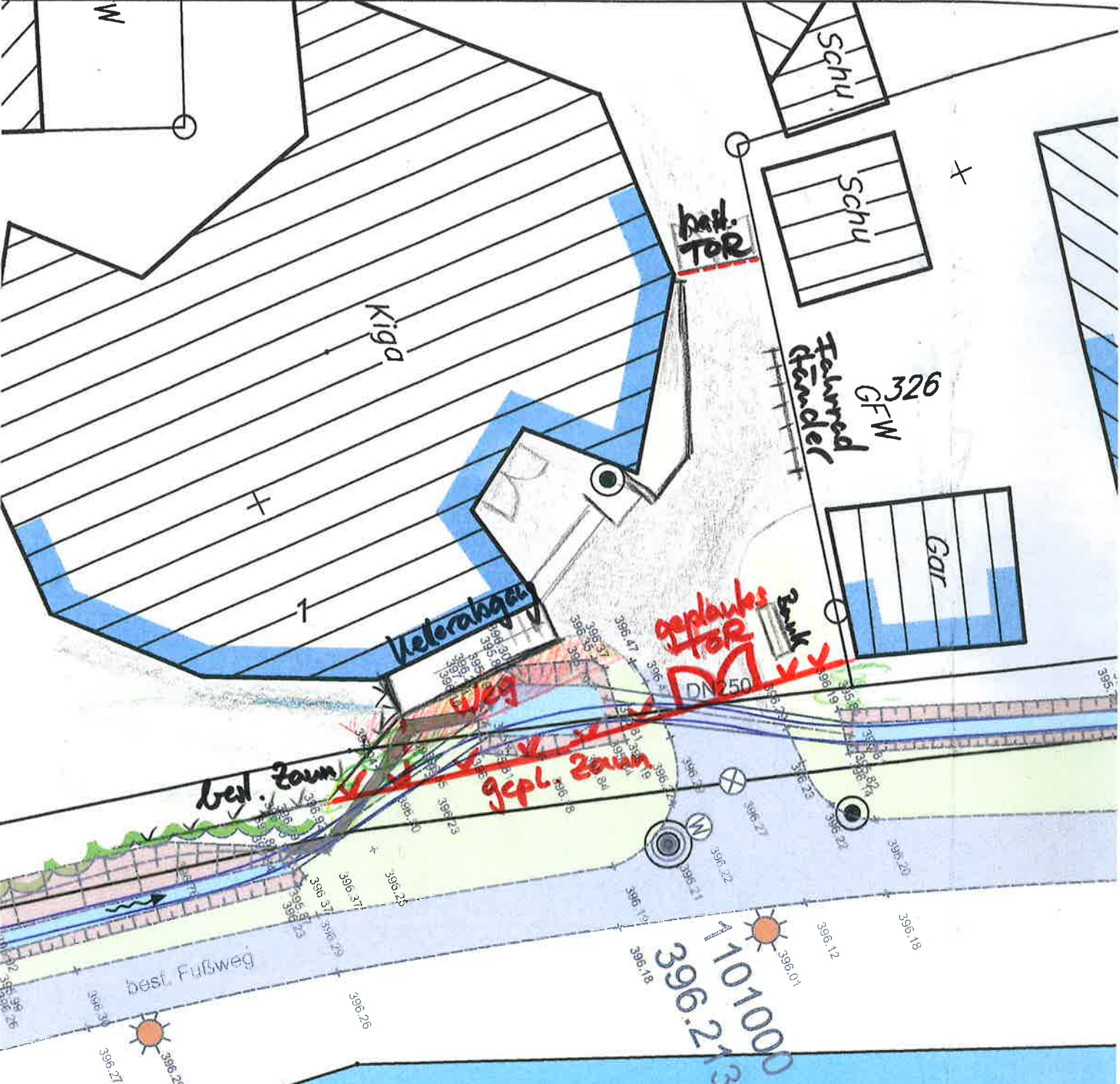
Mit dieser veränderten Eingangssituation überschneiden sich öffentlicher Zugang zum Gebäude und nicht-öffentlicher Außenbereich des Kindergartens. Es werden daher weiterhin einfache Absperrungen an den Zugängen zu den bisherigen Außenbereichen beibehalten, die von den Erzieherinnen bei Bedarf zu öffnen und zu schließen sind. Die Kindergartenleitung ist in die Planung eingebunden.

Die geplante Maßnahme ist in der Anlage skizziert und wird vor Ort erläutert. Die Umsetzung soll nach Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2020 durch den örtlichen Bauhof erfolgen bzw. die Zaun- und Torbauarbeiten ggf. vergeben werden.

Bestehende Sicherheitsdefizite an der Umwehrung des bestehenden außenliegenden Kellerabgangs werden in diesem Zusammenhang mit behoben.

Ö 4

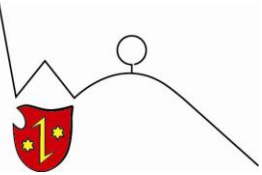
5376875



Umgestaltung Eingangsbereich  
 Kindergarten Kegelwiese

ortsbauplan, 8.1.2020  
 o. Maßstab





## Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8200 öff		Sachbearbeitung: Vera Dobberstein AZ: - DO	16.12.2019
Gremium TA	Datum 20.01.2020	Behandlungszweck/-art Entscheidung öffentlich	Ergebnis
Vorherige Drucksachennummer/Beratung:			

### Beschlussvorlage

#### Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung und Tempo 30: Tempo 30 Zone in Peteräcker, Rossbergstraße und Vogelsangstraße 16-19

---

#### I. Beschlussantrag

Um Beratung und Beschlussfassung über den Antrag zur Geschwindigkeitsreduzierung für die Straßen Peteräcker, Roßbergstraße und Vogelsangstraße Höhe Hausnummern 16-19 wird gebeten.

#### II. Finanzielle Auswirkungen

Keine.

#### III. Sachverhalt

Die Anlieger der Wohnstraßen Peteräcker, Roßbergstraße und Vogelsangstraße Hausnummern 16-19 haben einen Antrag zur Geschwindigkeitsreduzierung (auf 30 km/h) in diesen Straßen gestellt. Der Antrag ist als GR-Vorlage 8200-1 beigefügt.

Bei solchen Anträgen wird im Regelfall zunächst ein Geschwindigkeitsprofil erstellt um zu ermitteln, wie hoch die tatsächlich gefahrenen Geschwindigkeiten sind. Dies ist jedoch aufgrund der baulichen Gegebenheiten in den o.g. Straßen nicht möglich. Nach Einschätzung der Verkehrspolizei dürften die gefahrenen Geschwindigkeiten in diesem Bereich derzeit aber aufgrund der Bebauung und der Parksituation nicht erheblich über den geforderten 30 km/h liegen.

Es handelt sich bei den Straßen um reine Wohnstraßen, die in einem Mischgebiet mit jeweils anschließendem Gewerbegebiet liegen.

Für Wohngebiete hat der Gemeinderat im Jahr 2005 ein flächendeckendes Geschwindigkeitskonzept umgesetzt, das 30er Zonen in sämtlichen Wohngebieten des Kernortes

und der Buchhalde beinhaltet (s. GR-Vorlage 8200-2). Für Mischgebiete gibt es keine grundsätzliche Regelung.

Die von den Anwohnern angegebenen Gründe für die Umsetzung einer Geschwindigkeitsreduzierung wurden geprüft und auch mit der Verkehrspolizei abgestimmt:

1. Gefährdung durch Verengung der Vogelsangstraße auf Höhe Hausnummer 16-19:  
Die Verengung an der o.g. Stelle ist der Bahnunterführung geschuldet. Die Vogelsangstraße darf aufgrund der Fahrbahnverengung von größeren LKWs nur in Richtung Dettingen „West“ befahren werden. Die Verengung selbst führt nicht zwangsläufig zu einer Gefährdung. Eine statistische Auswertung ergab, dass es sich weder um eine Unfallhäufungsstelle, noch um einen Unfallschwerpunkt handelt. Aus Sicht der Gemeinde ist die Engstelle an sich keine Gefahrenstelle.
2. Nicht-Beachtung der Vorfahrtsregelungen:  
Verkehrsteilnehmer haben die geltenden Straßenverkehrsvorschriften zu beachten. Es ist stark zu bezweifeln, dass eine Geschwindigkeitsreduzierung zu einer besseren Beachtung der Vorfahrtsregeln führt.
3. Kreuzung Glemsergasse / Vogelsangstraße nicht ausreichend einsehbar:  
Verkehrsrechtlich sind Höchstgeschwindigkeiten innerorts, wie ausserorts geregelt. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit darf jedoch nur gefahren werden, soweit es die Straßen-, Verkehrs- und Witterungsverhältnisse es erlauben. Bei einer schlecht einsehbaren Kreuzung ist jeder Verkehrsteilnehmer dazu angehalten, sich vorsichtig an den Kreuzungsbereich vorzutasten und die Vorfahrtsregeln dabei zu beachten.  
Die Auswertung der statistischen Unfallwerte ergab, dass es sich weder um eine Unfallhäufungsstelle, noch um einen Unfallschwerpunkt handelt.
4. Roßbergstraße / Peteräcker wird als Abkürzung für die Vogelsangstraße benutzt:  
Dass eine Temporeduzierung die Abkürzung verhindern soll, kann aus verkehrsrechtlicher Sicht nicht bestätigt werden.
5. Aufgrund der angrenzenden Industrie besteht ein erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Vogelsangstraße:  
Die Auswertung der statistischen Unfallwerte ergab, dass es sich weder um eine Unfallhäufungsstelle, noch um einen Unfallschwerpunkt handelt.
6. Erhöhte Gefahren für Mensch und Tiere:  
Die Auswertung der statistischen Unfallwerte ergab, dass es sich weder um eine Unfallhäufungsstelle, noch um einen Unfallschwerpunkt handelt.

#### Fazit:

Es wäre rechtlich grundsätzlich möglich und es spricht auch nichts dagegen, einen streckenbezogenen Tempo 30-Bereich in diesem Bereich einzurichten, fraglich ist jedoch, ob die als Begründung aufgeführten Probleme dadurch behoben und die Sicherheit verbessert werden können.

Um Beratung und Beschlussfassung, ob die Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h erfolgen soll, wird gebeten.



Ö

5

Carola Nitz  
Peteräcker 4  
72581 Dettingen  
Tel. 0160 95480440  
Email: carola.nitz@gmx.net

Dettingen, den 25.06.2019



Gemeindeverwaltung  
Rathausplatz 1  
72581 Dettingen  
Herrn Bürgermeister Hillert

**Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung und Tempo – 30 Zone  
Peteräcker, Rosssbergstrasse und Vogelsangstrasse 16 - 19**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hillert,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

wir – die Anwohner des Peteräckers, der Rossbergstrasse und der Vogelsangstrasse  
- bitten darum, die Geschwindigkeit des Peteräckers, der Rossbergstrasse und der  
Vogelsangstrasse Hausnummer 16 – 19 auf 30 km Höchstgeschwindigkeit zu  
begrenzen und Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Begründung:

- Gefährdung durch Verengung der Vogelsangstrasse Nr. 16 – 19
- Viele LKW / Pkw fahren in diesem Strassen Bereich - aufgrund unterschiedlicher Verkehrsregelungen innerhalb der Vogelsangstrasse - mit erhöhter Geschwindigkeit, ohne die Verkehrsregelungen zu beachten (Rechts vor Links Regelung), was zu gefährlichen Situationen führt
- Kreuzung Glemsergasse / Vogelsangstrasse (Unterführung Bahngleise) trotz Spiegel nicht ausreichend einsehbar und gesichert
- Wohngebiet Peteräcker wird z.T. als Durchgangsstraße / Abkürzung benutzt, obwohl diese Straße sehr beengt ist und durch die vielen parkenden Pkw's auf beiden Strassenseiten noch eingeschränkter wird, was zur Gefährdung der Anwohner führt

- Aufgrund der angrenzenden Industrie erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Vogelsangstrasse

- In diesem Strassenbereich liegen erhöhte Gefahren für Menschen und Tiere vor (hier sind bereits sehr viele Katzen überfahren worden!)

Mit freundlichen Grüßen

C. Nitz

Die Anwohner des Peteräckers, der Rossbergstrasse und der Vogelsangstrasse

C. Nitz mit Lisa Nitz + Mara Nitz

Paul Sören Friedländer Sören

Chr. Metzger

Erika

S. Füll

L. Dümmel

Günter von Frenn

B. Hee S. Kell

Hüdaverdi Çiftçi

Melek Çiftçi

James Gini

Rita Reissle

D. Z. M.

S. W. A.

U. Kraus

H. Jansen

Danzel

A. Sobotka

K. Feld

U. von

Kathrin Weber

Mari C. von

Frieder Beyer

Wolfgang Knappe

F. Pfeiffer

Karl Jermann

Çiftçi

S. S. Juffer

L. Anon

G. Aurila

~~G. Co~~

~~U. ...~~

Marie Park

10 Park

R. P. W.

Send ...

Rall

Rall

P. Makridas

R. K. V. 2

Amat

M. S.

A. V.

Jan Tall

Filo ...

Maria Fritk

a. ...

Ilona ...

~~...~~

Jente ...

Melmed ...

Mica ...

11. Zimmerman



05



# Dettingen an der Erms

### Legende

- Erweiterung Zone 30 km/h
- Erweiterung 40 km/h
- Erweiterung 50 km/h
- 30 km/h
- 40 km/h
- 50 km/h
- 60 km/h
- 70 km/h
- unbegrenzt
- verkehrsberuhigter Bereich

### GR-Vorlage 6266/2

STRAßE	LEG
Am Bodenweg	F
Am Hammerweg	G5-G
Am Heiligenbrunnen	D
Am Kapf	D3-E
Am Sommerberg	F
Am Talgraben	H
Am Vorrain	F
Amselweg	F
Arndtstr.	E
Badstubengasse	E3, 'B6-C
Bahnhofplatz	'A
Bahnhofstr.	D4, 'A
Beethovenstr.	E4, 'B8-C
Bei der Weberlei	E
Beim Brückle	D
Bergstr.	C3-D
Beuthener Str.	F
Binzireuteweg	E
Birkenweg	E
Birbaumstr.	H
Brahmsweg	C3-C
Breslauer Str.	H
Brucknerstr.	E
Brühlgasse	E3, 'C
Burgstr.	F
Bussardweg	D4, 'E
Calverbühlweg	C
Christofstr.	C
Corneliusstr.	C
Daimlerstr.	C2-C
Danziger Str.	E
Die Neue Zeit	E
Drosselweg	F
Eichendorffstr.	C
Eisenbahnstr.	E4-F
Ermsstr.	C3-D3, 'A
Fabrikstr.	F
Falkenweg	F
Fasanenweg	F
Finkenweg	F
Fliederweg	E
Friedenstr.	E3-E
Friedrich-Ebert-Str.	E
Friedrichstr.	C3-C
Fuchsbergweg	E
G.-M.-Eisenlohr-Str.	D4, 'A8-E
Gartenstr.	E
Gerhart-Hauptmann-Str.	C
Gfällweg	E3, 'C
Glensar Gasse	D4, 'F
Glensar Weg	C
Gluckstr.	H5-
Goethestr.	E
Grabenstr.	F
Gsteige	F
Gustav-Werner-Str.	F5-I
Gutenbergstr.	C
Gweidachstr.	F5-I
Habichtweg	F
Händelweg	F
Haufweg	F
Haydnstr.	F
Heerweg	E
Hegelweg	F
Heinoweg	F4-I
Herdtstr.	F5-I
Herdtstrweg	F6-C
Herdweg	F4-I
Hesseweg	F
Hinter dem Rathaus	E3, 'I
Hölderlinstr.	I
Hörnleweg	I
Huberweg	I
Hübener Str.	E3-E4, 'I
Im Eber	I
Im Handelsteich	B7-C
Im Kegelwasen	I
Im Schwölbogen	D3-
Im Waager	E4-
Jahnstr.	D3-I
Johannesstr.	I
Johann-Sebastian-Bach-Str.	I
Jusistr.	I
Kaisersrain	I
Kantstr.	I
Kappishäuser Str.	C3-I
* siehe Ausschnitt Ortsmitte	
	LEG
Kirche, Friedhof	
Rathaus	
Bahnhof	
Haltestelle	
verkehrsberuhigter B	
Heimatmuseum	
Feuerwehr	
Altenheim	
Schule	
Turnhalle	

© Revilak Kartografien  
Nachdruck verboten  
Revilak Kartografien  
Bänder Verlagsgesellschaft mbH  
Obere Hauptstraße 5  
70372 Schönmühl  
Tel. 089 / 31 90 10 - 50  
Fax 089 / 31 90 10 - 88